

**Tabelle 2-1:** Einige Menschenbilder und ihre möglichen Folgen

<b>Der Mensch ist ...</b>	<b>Beispiele für daraus folgende mögliche, tendenzielle Einstellungen, Gefühle und Handlungen</b>
1. ... entwicklungsfähig, ein Lernwesen.	<i>Alle SchülerInnen sind lernfähig.</i>
2. ... mit guten «Anlagen» ausgestattet.	<i>Auch im abweisenden Peter steckt ein guter Kern, den ich noch am Entdecken bin.</i>
3. ... zu freien, selbständigen Entscheidungen fähig.	<i>Ich traue meinen MitarbeiterInnen etwas zu und lasse ihnen genügend Spielraum.</i>
4. ... ein handelndes, aktives Wesen.	<i>Ich versuche, mein Bestes zu geben.</i>
5. ... ein denkendes, ein vernünftiges Wesen.	<i>Man kann in vielen Fällen mit anderen Menschen mit vernünftigen Argumenten Probleme besprechen und klären.</i>
6. ... unter entsprechenden Umständen in der Regel gerne kooperativ.	<i>Wenn ich meine SchülerInnen fair behandle, so verhalten sie sich tendenziell meistens auch in diese Richtung – Ausnahmen bestätigen die Regel.</i>
7. ... von der Umwelt abhängig und beeinflussbar.	a) <i>Ich habe halt wenig Gestaltungs- oder Spielraum.</i> b) <i>Ich kann Kindern in der Schule vieles für das Leben mitgeben: Fachliches und Menschliches.</i>
8. ... egoistisch, träge, faul, arbeitsscheu.	<i>Wenn ich meinen Untergebenen nicht dauernd auf die Finger schaue und sie kontrolliere, arbeiten sie nicht.</i>
9. ... im Innersten unfrei, unsicher, zerrissen, unglücklich.	<i>Der Mensch braucht immer eine starke Hand, die sagt, wo's durchgeht.</i>
10. ... ein konfliktträchtiges Wesen.	<i>Mit Menschen auszukommen ist grundsätzlich schwierig.</i>
11. ... ein Herdentier, manipulierbar.	<i>Wenn ich als Chef nicht immer den Tarif durchgebe, fällt das Team auseinander.</i>
12. ... aggressiv und rücksichtslos.	<i>Man muss sich vor allen Männern in Acht nehmen.</i>
13. ... gefährlich, gemein.	<i>Alle im Arbeitsteam wollen mich fertig machen.</i>